



Trotz Regen warteten am Samstag, den 25. Juni 2011 über 30 Jugendliche Duisburger auf den Bus, der sie mit den Jugendlichen aus dem Bezirk Niederrhein zusammen zur niederländischen Nordseeküste bringen sollte. Zweieinhalb Stunden dauerte die Fahrt und mit jeder Stunde wurde das Wetter schlechter – doch das konnte die Stimmung der Jugendlichen nicht trüben.

„Jetzt gehen wir erst recht schwimmen“, riefen einige Jugendliche. In Scheveningen angekommen strömten alle sofort in Richtung Strand und tatsächlich gingen auch einige bei dem kaltnassen Wetter in der Nordsee baden. Die anderen verbrachten den Tag lieber damit, die Frittenbuden zu testen und im Shopping Center zu bummeln.

Nachdem sich die durchgefrorenen Jugendlichen zum Großteil in einem Fast Food Restaurant aufgewärmt hatten, kamen sie nicht schnell genug zum warmen und trockenen Bus, der sie wieder wohlbehalten nach Hause brachte.

25. Juni 2011

Text: Steffen Branz

Fotos: S. St.

